

Annahme Bauschutt ab 1. Januar 2018

Die kommunalen Wertstoffhöfe der Kommunalbetriebe nehmen ab 1. Januar 2018 Bauschutt nur noch in Kleinmengen von privaten Haushalten an.

Warum eine Annahmebegrenzung?

In 2017 verschärften sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Verwertung und Deponierung von Bauschutt. Seitdem erhöhten sich die Preise bei den gewerblichen Entsorgern, wodurch verstärkt die günstigeren kommunalen Wertstoffhöfe für die Entsorgung von Bauschutt angefahren werden. Wir haben das Ziel, für private Haushalte weiterhin Lagerkapazitäten in ihrer Bauschuttdenonie vorhalten zu können und die Gebühren der Abfallentsorgung stabil zu halten. Allerdings deckten die bisherigen Abgabepreise nicht mehr die tatsächlichen Entsorgungskosten.

Welche Kleinmengen werden angenommen?

Als Kleinmengen von Privathaushalten gelten beispielsweise Bauschuttabfälle wie Fliesen, Ziegel, Steine, Keramik und Beton, die durch kleinere Ausbesserungsarbeiten wie Fenster- oder Waschbeckentausch anfallen.

Wer darf Bauschutt anliefern?

Angenommen wird nur Bauschutt von privaten Haushalten der Stadt Ingolstadt.

Preise und Mengen ab 1.1.2018:

- **Max. Annahmemenge pro Tag:**
200 Liter (entspricht 0,2 m³)
- **Pauschalpreis:**
Euro 3,00

Wo bringe ich größere Mengen hin?

Für die Entsorgung von größeren Mengen und für Mengen von Gewerbebetrieben verweisen wir an die örtlichen und regionalen gewerblichen Entsorgungsunternehmen.

Weitere Informationen zu Bauschutt:

In unserem **Abfall ABC** unter www.in-kb.de können die Abgabestellen für jede Abfallart nachgelesen werden.

Was darf nicht im Bauschutt enthalten sein?

Die Bauschuttabfälle dürfen insbesondere diese Stoffe nicht enthalten: Asbest, Gips, Heraklith, Holz, Kabelreste, Kunststoffe, Metalle, Papier, Styropor, Ytong und Gasbetonbausteine. Deshalb ist es wichtig, dass man bei Abbruch- oder Umbaumaßnahmen auf eine strikte Trennung der Abfälle achtet.

Für unsere Umwelt:

- **Asbesthaltige Baustoffe**
Entsorgen Sie diese bei gewerblichen Entsorgern oder bei der Hausmülldeponie in Eberstetten.
- **Belastetes Dämmmaterial**
Entsorgen Sie dieses in der Müllverwertungsanlage.

Wir leben Service



Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR
Hindemithstraße 30 · 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/305-37 21
Fax: 0841/305-33 39
E-Mail: kontakt@in-kb.de
Internet: www.in-kb.de/abfall

www.in-kb.de